

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2012-01-16

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE
Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

01088/2012

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Bildungs- und Teilhabepaket optimal einsetzen - zusätzliches Personal einstellen

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die Antragsbearbeitung zum Bildungs- und Teilhabepaket zu optimieren. Sie soll dafür die vom Bund zur Verfügung stehenden Mittel zweckgebunden einsetzen.

Begründung

Die Bearbeitung der Anträge zum Bildungs- und Teilhabepaket ist nach übereinstimmender Meinung der Stadtvertretung in der Vergangenheit nicht optimal verlaufen. Eine geeignete Maßnahme wäre daher die ggf. auch befristete Einstellung von Mitarbeitern zur Unterstützung der Bearbeitung selbiger. Dies scheint angeraten, da die hausinterne Versetzung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung zwar die Situation in diesem Bereich entspannt hat, dafür jedoch zu Bearbeitungsstaus in anderen Themenfeldern geführt hat.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender